

TerraFauna



The World of Reptiles



RAPPICH
SYSTEMBAU
exhibition design

Reptilien beherrschen unseren Planeten schon seit Menschengedenken und haben sich im Laufe der Evolution ihren Lebensräumen angepasst. Die Vielfalt der Arten dieses Planeten machen diese Spezies zu einer der interessantesten Gruppen unserer Erde! Reptilien werden in verschiedene Gattungen unterteilt, dazu gehören die Echsen, Schildkröten und Schlangen.

Warum gerade die Gattung Schlangen eine so große Faszination aber auch Angst und Schrecken bei uns Menschen auslöst, liegt an der evolutionären Entwicklung der unterschiedlichsten Arten. Soweit wir wissen, traten Schlangen erstmals vor 100 bis 150 Millionen Jahren, in der frühen Kreidezeit auf. Heute gibt es nahezu 3.000 unterschiedliche Arten, die sich über Jahrtausende entwickelt haben und vielleicht aus einer einzigen Echsenfamilie heraus entstanden sind. Die verschiedenen Arten werden in Riesenschlangen, ungiftige und giftige Schlangen unterteilt und überleben in einer bemerkenswerten Vielfalt von Lebensräumen und Klimabedingungen. Schlangen leben auf allen fünf Kontinenten unseres Planeten.

Schlangen spielen in vielen Religionen eine große und wichtige Rolle, werden seither gerade deswegen vom Menschen vergöttert, respektive gnadenlos gejagt oder gar getötet. Erst seit wenigen Jahrzehnten konnten diese Tiere durch Beobachtungen bei Expeditionen umfassender studiert und erforscht werden. Die massiven Eingriffe des Menschen in die Natur schaden diesen Tieren sehr, so dass viele Arten ausgestorben wären, wenn nicht einige Arten in der Gefangenschaft erhalten worden wären.



Unsere Ausstellung zeigt den Besuchern Reptilien aus aller Welt. Die Module sind nach den in Europa geltenden Bestimmungen gebaut und für die zur Schau gestellten Tiere artgerecht konstruiert worden. Die Module sind nach den Kontinenten unserer Erde gegliedert. Dadurch entsteht eine klare Übersicht für die Präsentation der verschiedenen Arten in ihren vielfältigen Farben und Formen. Jedes Tier ist einzeln beschrieben und zudem bildlich dargestellt, so können auch scheinbar unsichtbare Tiere im Terrarium entdeckt werden. Durch die mit Fachleuten entwickelte Bauweise und Aufteilung der Ausstellungsmodule, wird dem Betrachter eine unvergessliche Veranstaltung geboten, die nicht nur inhaltlich, sondern auch visuell eine faszinierende Wirkung erweckt.

Neben den in den Terrarien präsentierten Reptilien werden Schaupräparate wie z. B. Schlangenhäute, Giftzähne und Reptilien-Eier in Vitrinen gezeigt sowie zusätzliches Bild- und Schriftmaterial ausgestellt. Der Spinnenturm vermittelt dem Besucher einen interessanten Einblick in die Welt der Wirbellosen. Zusätzlich zu den Spinnentieren sind ausgewählte Insekten unseres Planeten in diesem Modul zu finden. In dieser Ausstellung, der „TerraFauna - ... schaurig schön“, wird für den Betrachter in jedem Modul mindestens ein Highlight geboten, z. B. unsere einheimischen Schlangen, die im Europa-Modul zu finden sind, im Asien-Modul ist die Königskobra als längste Giftschlange der Erde zu sehen oder im Amerika-Modul die große Anakonda als schwerste aller Schlangen und im Spinnenturm eine Vogelspinne, die unter den Spinnentieren den größten Durchmesser erreicht.



Modul 1



Aktionsbühne

L/B/H 4,00/4,00/2,85 m

Modul 2 bis 7



Schlangenarten aus Afrika,
Amerika, Asien und Europa

L/B/H 6,52/3,45/2,81 m

Modul 8



Spinnenturm

L/B/H 3,05/3,05/2,81 m









TerraFauna

The World of Reptiles



Exhibition Design
Organisation, Handling, Logistics

RAPPICH SYSTEMBAU GmbH & Co. KG
D-09337 Callenberg OT Meinsdorf
Langenberger Straße 28c

Tel.: +49 (0) 3723/41 59 10

Fax.: +49 (0) 3723/41 59 12

E-Mail info@rappich.de

**RAPPICH
SYSTEMBAU**

exhibition design